

Berliner Geschichtsjahr 2015 – Kriegsende und Neuanfang

Überblick zu Ausstellungen und Veranstaltungen in Berlin / 70 Jahre Kriegsende am 8. Mai / 25 Jahre Deutsche Einheit

Berlin, 30. April 2015 Berlin gedenkt in diesem Jahr zwei markanten Daten der deutschen Geschichte: der Befreiung vom Nationalsozialismus mit dem Ende des Zweiten Weltkriegs am 8. Mai 1945 sowie 25 Jahre Wiedervereinigung am 3. Oktober 1989. Zu diesen historischen Wendepunkten geben zahlreiche Angebote für Berliner und Besucher Anlass, sich vor Ort mit den entscheidenden Ereignissen der deutschen Geschichte auseinanderzusetzen.

Kriegsende und Neuanfang in Berlin

Ausstellungen, Gedenkveranstaltungen, Führungen und Filmreihen erinnern in Berlin an diese Jahrestage. So präsentiert das Deutsche Historische Museum zum 70. Jahrestag des Kriegsendes die Ausstellung „1945 – Niederlage. Befreiung. Neuanfang“, die sich neben den Berliner Geschehnissen auch auf das Kriegsende in anderen europäischen Staaten fokussiert. Zudem sind an vielen Orten der Berliner Innenstadt große anschauliche Open-Air-Fotos der letzten Kriegs- und ersten Friedenstag zu sehen, u.a. am Brandenburger Tor und am Potsdamer Platz. Eine Gedenkwoche unter dem Motto „Mai 45 – Frühling in Berlin“ vom 2. bis 8. Mai bietet Führungen, Veranstaltungen und Filme zum Jahrestag des Kriegsendes. Eine Übersicht der Veranstaltungen gibt es unter: www.visitBerlin.de/de/70-jahre-kriegsende sowie www.berlin.de/mai45

Ein weiterer Wendepunkt der deutschen Geschichte wird ebenfalls 2015 in Berlin gefeiert: 1990 besiegelte der Vertrag zur Deutschen Einheit das Ende der Mauer-Ära. Bereits ab 28. Mai thematisiert die Fotoausstellung „Alltag Einheit. Porträt einer Übergangsgesellschaft“ im Deutschen Historischen Museum den Alltag im Wandel der Systeme und das Zusammenwachsen von Ost und West. Ab Herbst 2015 wird eine dauerhafte Open-Air-Schau vor dem Stasi-Museum Berlin die Geschehnisse und Protagonisten der Friedlichen Revolution 1989/90 mit Fotos, Dokumenten und Filmen würdigen. Mehr auf revolution89.de

Weitere Gedenkort und -veranstaltungen

Berliner Gedenkort der deutschen Geschichte sind bei den Besuchern der Stadt Touristenmagnete. Das Denkmal für die ermordeten Juden Europas feiert am 10. Mai 2015 sein zehnjähriges Bestehen. Das Stelen-Bauwerk wurde auf einer zentralen Fläche zwischen Potsdamer Platz und Brandenburger Tor errichtet. Bereits im ersten Jahr nach der Eröffnung empfing es 3,5 Millionen Besucher. Der Bildungsort Topographie des Terrors, der sich mit den NS-Institutionen vor Ort beschäftigt, stößt ebenfalls auf großes Besucherinteresse und empfing am 27. April 2015 seinen zehnmillionsten Besucher seit der Eröffnung 1987.

Viele weitere Berliner Einrichtungen widmen sich 2015 ebenfalls dem Ende des Zweiten Weltkriegs sowie dem Thema 25 Jahre Wiedervereinigung. Eine Übersicht aller Veranstaltungen bietet visitBerlin.de.